

Veranstalter

Das Konstanzer Wissenschaftsforum dient der Universität Konstanz als Podium für einen intensiven Austausch zwischen Vertretern und Institutionen der Wissenschaft, der Wirtschaft und der Politik. Dabei ist eine interdisziplinäre Perspektive auf aktuelle Fragen und Probleme maßgebend. Neben externen Veranstaltungen bietet das Konstanzer Wissenschaftsforum Gelegenheit, universitätsinterne Diskussionen außerhalb der bestehenden Gremien und Institutionen zu führen.

Anmeldung

Um Anmeldung bis zum 10. November 2008 wird gebeten.

Kontakt

Universität Konstanz
Konstanzer Wissenschaftsforum
Prof. Dr. Jürgen Mittelstraß
Mitarbeiterin: Ursula Stricker
Telefon: +49 (0) 7531 / 88-2470
Telefax: +49 (0) 7531 / 88-5284
E-Mail: Wissenschaftsforum@uni-konstanz.de



www.uni-konstanz.de/wissenschaftsforum

Universität
Konstanz



Gestaltung: burgstedt.com / CD: br-promotions.com

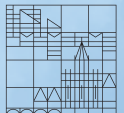
Welches Marketing braucht die Universität Konstanz?



Diskussionsforum
mit allen Angehörigen der Universität

Mittwoch, 19. November 2008
ab 14.00 Uhr
in A 701

Universität
Konstanz



A 701

14.00 Begrüßung

Prof. Dr. Dr. h.c. Gerhart von Graevenitz
Rektor der Universität Konstanz

Marke - Marketing - Hochschulentwicklung
Was Universitäten von Dienstleistungsunternehmen lernen können und was nicht.

Thomas Schaller
Leiter Corporate Communications an der ETH Zürich

Diesseits der Globalisierung
Chancen und Probleme regionaler Studierendenwerbung

Ulrich Gotter
Dekan der Geisteswissenschaftlichen Sektion an der Universität Konstanz

Marketing - wozu?

Heike Brandstädter
Geschäftsführerin der Graduiertenschule Chemical Biology

15.00 Kaffeepause

15.30 Diskussion im Plenum

Moderation:

Gerhart von Graevenitz
Rektor der Universität Konstanz

Thema

Marketing – das klingt in manchen Ohren immer noch nach unangemessener Markt- und Gewinnorientierung, nach Verkäufermentalität, auf jeden Fall aber nach etwas, was eine ernstzunehmende Universität nicht nötig hat. Doch die Strategien und Maßnahmen, die sich hinter diesem Stichwort verbergen, sind mittlerweile aus dem Non-Profit-Sektor nicht mehr wegzudenken. Auch die Exzellenzuniversität Konstanz muss sich im internationalen Wettbewerb behaupten. Dazu ist ein Profil notwendig, das klar und unverwechselbar ist, Stärken und Kernkompetenzen unterstreicht sowie Unterschiede zu anderen Hochschulen deutlich macht – und dies auf eine anschauliche Weise.

